

Krisen und Ausbildung bewegen Schüler

Bundestagsabgeordneter diskutiert mit Zehntklässlern der Gustav-Leutelt-Schule.

Kaufbeuren Der Allgäuer Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke (CSU) war während des diesjährigen EU-Projekttags zu Gast in der Gustav-Leutelt-Schule in Neugablonz. Mit Zehntklässlerinnen und Zehntklässlern diskutierte er über Energiekrise, Inflation und die Bedeutung einer guten und fundierten Berufsausbildung.

Der alljährlich stattfindende EU-Projekttag ist eine gute Gelegenheit, mit jungen Menschen an den Schulen über Politik ins Gespräch zu kommen. Für die Schülerinnen und Schüler, die derzeit mitten in den Abschlussprüfungen stehen, stellte der Austausch eine willkommene Abwechslung zum derzeitigen Pauken und Büffeln dar.

In der Vorstellungsrunde gab Stracke detaillierte Einblicke in seinen Politikeralltag, der sich zum einen im Rahmen der Sitzungswochen des Bundestages in Berlin, zum anderen im Wahlkreis Ostallgäu abspielt. Stracke brach eine Lanze für eine gute und fundierte Berufsausbildung. Den jungen Leuten, die derzeit an der Schwelle zum Berufsleben stehen, gab er



Zum Gruppenbild mit ihren Lehrkräften Stefan Gläsel und Andreas Wittig sowie dem Abgeordneten Stephan Stracke versammelten sich die Zehntklässler im neuen Mensabereich der Schule. Foto: Abgeordnetenbüro

klare Worte mit auf den weiteren Lebensweg: „Eine gute Berufsausbildung ist eure Eintrittskarte in gute und gut bezahlte Berufe.“

In der Diskussion kamen unter anderem aktuelle politische Tages-themen wie der russische Angriffskrieg auf die Ukraine und die damit verbundene Inflation zur Sprache. Stracke kritisierte in die-

sem Zusammenhang, dass die Ampel in Berlin die Wärmewende übers Knie brechen wolle.

In seiner Funktion als Kaufbeurer Stadtrat freute sich Stracke, dass in den vergangenen zweieinhalb Jahren nun die Sanierung der Schule konkret Gestalt angenommen hat und derzeit mit Hochdruck weiter voranschreitet.

18,8 Millionen Euro investiert die Stadt Kaufbeuren als Schulträger in die Maßnahme, zu der auch eine Erweiterung der Schule gehört.

Steigende Schülerzahlen, ein in die Jahre gekommenes Schulgebäude und veraltete Technik hatten die Baumaßnahme notwendig gemacht. (sto)